

In der Senatssitzung am 9. April 2024 beschlossene Fassung

Senatskanzlei

9. April 2024

Vorlage für die Sitzung des Senats am 9. April 2024

Dritter Bericht der Bremischen Landesmedienanstalt über die Fortentwicklung der Bürgermedien gemäß § 45 Abs. 3 Bremisches Landesmediengesetz

A. Problem

Die Bremische Landesmedienanstalt hat am 4. Januar 2024 der Senatskanzlei gemäß § 45 Abs. 3 Bremisches Landesmediengesetz (BremLMG) den Dritten Bericht über die Fortentwicklung der Bürgermedien vorgelegt.

Der Senat ist verpflichtet, den Bericht gemäß § 45 Abs. 3 Satz 2 BremLMG an die Bremische Bürgerschaft (Landtag) weiterzuleiten.

B. Lösung

Der Senat leitet den Bericht vom 4. Januar 2024 an die Bremische Bürgerschaft (Landtag) mit der Bitte um Kenntnisnahme weiter. Für den Inhalt des Berichtes wird auf diesen verwiesen.

Die Berichtspflicht ist mit der Novellierung des Bremischen Landesmediengesetzes vom 8. Mai 2018 eingeführt worden. Ziel ist es, dass die Bremische Landesmedienanstalt gegenüber der Bürgerschaft die vom Gesetz vorgesehene Weiterentwicklung und Modernisierung der Bürgermedien darlegt.

C. Alternativen

Es werden keine Alternativen vorgeschlagen.

D. Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkungen / Genderprüfung

Der Dritte Bericht der Bremischen Landesmedienanstalt über die Fortentwicklung der Bürgermedien führt weder zu finanziellen Auswirkungen für das Land Bremen noch sind Auswirkungen auf die Gleichstellung von Frauen und Männern zu erwarten.

E. Beteiligung/ Abstimmung

Beteiligungen oder Abstimmungen sind nicht erforderlich.

F. Öffentlichkeitsarbeit/ Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Die beigefügte Mitteilung des Senates an die Bürgerschaft (Landtag) ist in dem zentralen elektronischen Informationsregister zu veröffentlichen.

G. Beschluss

1. Der Senat nimmt entsprechend der Vorlage der Senatskanzlei von dem Dritten Bericht der Bremischen Landesmedienanstalt über die Fortentwicklung der Bürgermedien gemäß § 45 Abs. 3 BremLMG vom 4. Januar 2024 Kenntnis.
2. Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage der Senatskanzlei die beigefügte Mitteilung des Senats an die Bremische Bürgerschaft (Landtag) und deren Weiterleitung an die Bremische Bürgerschaft (Landtag) mit der Bitte um Kenntnisnahme des Dritten Berichts der Bremischen Landesmedienanstalt über die Fortentwicklung der Bürgermedien gemäß § 45 Abs. 3 BremLMG vom 4. Januar 2024.

**Mitteilung des Senats
an die Bremische Bürgerschaft (Landtag)
vom 9. April 2024**

**Dritter Bericht der Bremischen Landesmedienanstalt über die Fortentwicklung der
Bürgermedien gemäß § 45 Abs. 3 BremLMG**

Der Senat überreicht der Bremischen Bürgerschaft (Landtag) den Dritten Bericht der Bremischen Landesmedienanstalt über die Fortentwicklung der Bürgermedien gemäß § 45 Abs. 3 Bremisches Landesmediengesetz (BremLMG) mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Der Bericht stellt dar, wie sich die Bürgermedien in den letzten zwei Jahren entwickelt haben. Neben den Angeboten von Radio Weser-TV werden dabei auch die Aktivitäten zur Förderung der Medienkompetenz im Land Bremen dargestellt. Für die weiteren Einzelheiten wird auf den Bericht verwiesen.

Der Senat ist verpflichtet, den Bericht gemäß § 45 Abs. 3 Satz 2 BremLMG an die Bremische Bürgerschaft (Landtag) weiterzuleiten.

Beschlussempfehlung:

Die Bremische Bürgerschaft nimmt den Dritten Bericht der Bremischen Landesmedienanstalt über die Fortentwicklung der Bürgermedien gemäß § 45 Abs. 3 BremLMG zur Kenntnis.

Dritter Bericht über die Fortentwicklung der Bürgermedien gemäß § 45 Abs. 3 BremLMG

1. Blick nach vorne

Im Berichtszeitraum 2022-2023 konnten die Angebote der Bürgermedien nach der langwierigen Hochphase der Corona-Pandemie endlich wieder ohne größere Einschränkungen durchgeführt werden – zur großen Freude aller Beteiligten.

2. Das media lab nord und Radio Weser.TV

Die Bürgermedien im Land Bremen umfassen Radio Weser.TV und das media lab nord. Während Radio Weser.TV Nutzer:innen bei der Produktion von eigenen Beiträgen unterstützt und ihnen die Möglichkeit bietet, diese im Hörfunk bzw. im Fernsehen zu senden, fördert das media lab nord die Medienkompetenz auch im Bereich der Neuen Medien.

2.1. Das media lab nord

Die Angebote des media lab nord zur Förderung der Medienkompetenz richten sich an unterschiedliche Zielgruppen und finden in Kooperationen sowie eigenen Projekten statt. Während des Berichtszeitraums richteten sich zahlreiche Angebote an Senior:innen. Sowohl 2022 als auch 2023 haben wir uns am Aktionstag „Im besten Alter: Informationen rund um den Alltag“ beteiligt, der vom Netzwerk Digitalambulanzen initiiert worden ist. Wir konnten hier erfolgreich auf unsere Angebote aufmerksam machen und Fragen zu digitalen Medien direkt vor Ort beantworten. Daneben hat das Team der Bürgermedien unter anderem für Mitglieder des Sozialverbandes und beim Stadtsportbund Bremerhaven Vorträge zum Themenbereich „Medienkompetenz im Alter“ und „Sicherheit im Netz“ gehalten.

Eine ausführliche Schilderung der Aktivitäten des media lab nord findet sich unter Ziffer 5 ff. oder auf www.medialabnord.de/projekte-entdecken/.

2.2. Radio Weser.TV

Im Berichtszeitraum sind die Bürgermedien 30 Jahre alt geworden. Während der „Offene Kanal Bremen“ am 14. August 1992 zum ersten Mal auf Sendung ging, hieß es für den „OK Bremerhaven“ am 3. Dezember 1993: Licht, Kamera, Action!

Auch nach der Corona-Pandemie wird von der Möglichkeit, live von zuhause aus im Radio auf Sendung zu gehen, rege Gebrauch gemacht. Daneben können die Bürger:innen des Landes Bremen weiterhin auch die Studios der Bürgermedien nutzen. Hörfunkstudios von Radio Weser.TV gibt es unter anderem in Bremen-Nord (Gustav-Heinemann-Bürgerhaus Vegesack) und in Bremerhaven. Zur Produktion von Fernsehbeiträgen stehen sowohl in Bremerhaven als auch in Bremen-Walle (Kulturwerkstatt westend) TV-Studios zur Verfügung.

Zu den Programmhighlights von Radio Weser.TV im Berichtszeitraum zählten unter anderem:

- In den Fernsehstudios gab es gleich zwei große Jubiläen langjähriger Produktionen zu begehen: Im Januar 2023 feierte das „Bremer Sport-TV“ im westend seine 250. Sendung, während die Produktion „Regional Sport“ im Oktober 2023 ihre 300. Ausgabe im Studio in Bremerhaven produzierte.
- Im Mai 2022 wurde im Fernsehstudio in Bremerhaven die Produktion „Blumen an der Karlsburg“ aufgezeichnet - eine musikalischen Lesung über die Deportation der Bremerhavener Sinti zur NS-Zeit.
- Im Februar 2023 wurde die bereits Mitte 2020 im Rahmen des Leher Kultursommers in Bremerhaven begonnene Lesung des Dekamerons von Giovanni Boccaccio im Fernsehstudio der Bürgermedien abgeschlossen. In insgesamt sechs Teilen lasen meist jeweils ca. 20 Teilnehmer:innen aus dem Dekameron. Die jeweiligen Lesungen wurden live im Hörfunk auf Radio Weser.TV Bremerhaven übertragen.
- Daneben gibt es nach wie vor regelmäßig produzierte und ausgestrahlte Produktionen ehrenamtlicher Nutzer:innen, die das Programm von Radio Weser.TV schon lange bereichern. So werden beispielweise auch die langjährigen Produktionsreihen „Star-Light-Radio-Show“, „Hard Rock-Café“, „Local Radio“, „westendRADIO“, „Morning Sky“ und „VAHReport“ weiterhin mit Engagement und Begeisterung produziert und gesendet.

- Eine besondere Sendereihe stellt das „Bürgerradio Freistatt“ dar. Freistatt ist eine Gemeinde im Landkreis Diepholz, in der der Träger „Bethel im Norden“ unter anderem Wohnungen und Werkstätten für Menschen in besonderen Lebenslagen anbietet. Begleitet und unterstützt von Radio Weser.TV Bremen stellt „Freistatt“ sein eigenes Radiomagazin auf die Beine und geht hiermit seit April 2022 alle 14 Tage auf Sendung. Neben dem „Straßenradio“, das seit 2017 auf Sendung ist, ist „Bürgerradio Freistatt“ jetzt das zweite Projekt im Hörfunkprogramm, welches sich unter anderem mit der Problematik der Wohnungslosigkeit und extremer Armut beschäftigt.

3. Mit den Bürgermedien das Berufsleben kennenlernen

Im Sommer 2023 konnte unser Auszubildender Mediengestalter Bild und Ton seine Ausbildung bei den Bürgermedien erfolgreich abschließen. Wir freuen uns sehr, dass wir ihn als festen Mitarbeiter übernehmen konnten. Seit August 2023 bilden die Bürgermedien einen neuen Auszubildenden Mediengestalter Bild und Ton aus.

Außerdem sind die Bürgermedien weiterhin ein beliebter Ort für Schüler:innen, um ihr Schulpraktikum zu absolvieren. In ein bis drei Wochen haben die Schüler:innen die Möglichkeit, entweder den Bereich Fernsehen oder Hörfunk näher kennenzulernen und hier eigene Sendungen zu produzieren. Die dabei behandelten, selbstgewählten Themen der Beiträge reichen von der Beschäftigung mit einzelnen Musikrichtungen über das Beleuchten von Stadtteilen bis hin zur Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Problemen.

4. Die Bürgermedien online

Die Internetpräsenz der Bürgermedien erstreckt sich über mehrere Plattformen. Neben der Website sind hier der YouTube- sowie der SoundCloud-Kanal zu nennen.

4.1. Website

Auf den Websites der Bürgermedien www.medialabnord.de oder www.radioweser.tv sind unsere vielfältigen Angebote zu finden. Neben einer Übersicht der regelmäßigen

Medienkompetenz-Projekte gehören dazu unter anderem der TV-Livestream, die beiden Hörfunk-Live-Streams von Radio Weser.TV Bremen und Bremerhaven sowie die dazugehörigen Programmübersichten.

Im Berichtszeitraum konnten wir auf der Website zwei erfreuliche Neuerungen realisieren:

- Seit 2023 ist der TV-Livestream von Radio Weser.TV auf der Website nicht mehr in SD sondern in HD abrufbar.
- Zudem ist jetzt eine Playlist unter www.medialabnord.de/playlist-bremen/ abrufbar, in der Interessierte nachsehen können, welche Songs auf Radio Weser.TV Bremen gespielt wurden.

4.2. Video-on-Demand

Zum dauerhaften Abruf stellen die Bürgermedien zahlreiche Videobeiträge im YouTube-Kanal *media lab nord* bereit. Hier werden unter anderem nutzerverantwortete Fernsehbeiträge, Aufzeichnungen, die im Rahmen des Ereignisrundfunks entstanden sind, sowie Ergebnisse aus Medienkompetenzprojekten online gestellt.

4.3. Audio-on-Demand

Im SoundCloud-Kanal *media lab nord* werden Hörfunk-Beiträge von hieran interessierten Nutzer:innen zum dauerhaften Abruf hochgeladen.

5. Gemeinsam stark: erprobte Kooperationen der Bürgermedien

Durch die Zusammenarbeit mit zahlreichen Institutionen erreichen die Bürgermedien viele unterschiedliche Zielgruppen. In Abstimmung mit den jeweiligen Kooperationspartner:innen kann zielgruppengenaue auf die Anliegen der Teilnehmenden eingegangen werden.

5.1. Fake News-Workshops in der Stadtbibliothek

Fake News sind leider ein fester Bestandteil unserer Medienwelt. Um junge Menschen im Umgang mit diesen zu sensibilisieren, hat das media lab nord auch 2022 und 2023 zusammen mit der Stadtbibliothek Bremerhaven den Workshop „fake vs. real“ für Schulklassen der Paula-Modersohn-Schule jeweils direkt nach den Sommerferien angeboten. Im Workshop lernen die Schüler:innen (Fake-)News kritisch zu hinterfragen. Mit den aktuellen Möglichkeiten von Deepfakes und KI-generierten Medieninhalten ist dieser kritische Blick wichtiger denn je. Durch die Kooperation mit der Stadtbibliothek konnten wir im Berichtszeitraum daneben unter anderem auch Schulklassen der Oberschule Geestemünde oder der Carl von Ossietzky Oberschule mit diesem Workshop erreichen.

5.2. Smartphone-Kurse in städtischen Seniorentreffpunkten

Das media lab nord bot auch in diesem Berichtszeitraum regelmäßig Kurse in Seniorentreffpunkten der Stadt Bremerhaven an, in denen der Umgang mit dem Smartphone gelernt bzw. verbessert werden kann. Hierbei wird Senior:innen die Fähigkeit vermittelt, sicher mit Neuen Medien umzugehen und zu erkennen, welche Möglichkeiten, aber auch welche Gefahren „virtuelle Welten“ bieten, um aktiv am digitalen Leben teilnehmen zu können. Neben Seniorentreffpunkten, in denen die Bürgermedien diese Kurse bereits länger anbieten, wie das Ernst-Barlach-Haus, Grünhöfe und die Kogge, konnten Senior:innen den Kurs in den vergangenen zwei Jahren auch im Seniorentreffpunkt Ankerplatz belegen. Es freut uns sehr, auf diese Weise Senior:innen in verschiedenen Stadtteilen Bremerhavens mit diesem wichtigen Angebot zu erreichen.

5.3. Radiosendungen mit den Elbe-Weser Welten (EWW)

Ab Januar 2022 konnte endlich wieder der wöchentliche Radiokurs mit Beschäftigten der Elbe-Weser Welten (EWW), einer Einrichtung, die u.a. Werkstätten für Menschen mit Behinderung unterhält, stattfinden. Das Fortbildungsangebot „Radio inklusiv - Radiosendung selbst gemacht“ wurde zusammen mit den EWW konzipiert. Der daraus entstandene Kurs musste

leider während der Hochphase der Corona-Pandemie pausieren. Wir sind sehr glücklich, dass der Kurs im gesamten Berichtszeitraum wieder im media lab nord stattfinden konnte. Neben einem wöchentlichen festen Sendeplatz auf Radio Weser.TV Bremerhaven berichtet die selbsternannte Radio-Gang auch regelmäßig live im Rahmen von Veranstaltungen. Themenschwerpunkt bildet hierbei oft der Umgang mit Beeinträchtigungen.

Zum Safer Internet Day 2023 wurde mit Unterstützung des Teams der Bürgermedien eine Radio-Livesendung zum Motto „#OnlineAmLimit“ ausgearbeitet.

5.4. Das Creative Hub Bremen

Seit Gründung des Creative Hub in Bremen ist für die Bremische Landesmedienanstalt auch das media lab nord mit an Bord. Mittlerweile bietet hier das Medienkompetenz-Team der brema Medienkompetenzangebote für Senior:innen an.

6. Projekte mit Schüler:innen

Zu den vielfältigen Zielgruppen der Bürgermedien gehört auch die nächste Generation. Folgende Projekte mit Schüler:innen seien beispielhaft genannt:

6.1. Zukunftstag - Girls' und Boys'Day

Zum Girls'Day 2022 konnten Schülerinnen aus Bremen und Bremerhaven in einer Videokonferenz die Medienwelt mit uns entdecken. Die Teilnehmerinnen bekamen hierbei unter anderem einen Einblick in das Berufsfeld der Mediengestalterin Bild und Ton sowie in die konkrete Gestaltung von Videoclips.

Zum Boys'Day 2023 konnten die teilnehmenden Schüler im Fernsehstudio der Bürgermedien unter dem Motto „Deine eigene Fernsehsendung!“ die vielfältigen Jobs kennenlernen, die hinter einer Fernsehproduktion stecken: von der Kameraführung über die Moderation bis zur Bildregie.

6.2. Tag der Stadtgeschichte

Am „Tag der Stadtgeschichte“ präsentieren Bremerhavener Schüler:innen an 50 historisch bedeutsamen Orten im Stadtgebiet verschiedene Themenbereiche aus der Zeit des Nationalsozialismus und des Zweiten Weltkriegs. Auch im Berichtszeitraum haben wir unser Fernsehstudio wieder als Station zur Verfügung gestellt und Schüler:innen dabei unterstützt, das Thema „Gleichschaltung von Medien in der NS-Zeit“ zu beleuchten. Während hier 2022 ein Vortrag zum Thema gehalten wurde, veranschaulichten die Schüler:innen die Thematik 2023 durch eine kurze Theatervorführung.

6.3. MINT-Projektwochen

Auch bei den MINT-Projektwochen des Lloyd Gymnasiums sind die Bürgermedien beteiligt. 2022 gaben wir in diesem Rahmen einen dreitägigen Stop-Motion-Workshop in unserem Fernsehstudio. Hierin haben die teilnehmenden Schüler:innen nach Einführung durch das Team der Bürgermedien Stop-Motion-Filme zu verschiedenen Themenbereichen der MINT-Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik produziert. Der inhaltliche Schwerpunkt wurde von den Teilnehmenden auf das Thema Umweltschutz gelegt.

2023 haben Schüler:innen Videobeiträge zum Thema „Nachhaltige Orte in Bremerhaven“ produziert. Hierbei haben die Schüler:innen Aufnahmen im Studio gemacht sowie entsprechende Orte mit der Kamera erkundet und dort Interviews mit Expert:innen geführt.

6.4. 100 Jahre Rundfunk

1923, also vor 100 Jahren, ging der erste offizielle deutsche Radiosender an den Start. Dieses nahm die Oberschule Geestemünde zum Anlass um bei den Bürgermedien für ca. 30 Schüler:innen zahlreiche Workshops zu Themen wie Sampling oder dem Schreiben und Einsprechen von Texten durchzuführen.

6.5. Ferienpass-Aktionen

Während der Sommerferien 2023 waren die Bürgermedien mit zwei Angeboten im regionalen Ferienpass vertreten. Mitte Juli konnten Schüler:innen ihre eigene Radiosendung bei uns gestalten und Anfang August gab es für Interessierte die Möglichkeit bei einer nutzerverantworteten Live-Sendung hinter die Kulissen zu blicken und selbst als „Kamerakind“ aktiv zu werden.

7. Weitere Angebote der Bürgermedien

7.1. Wöchentliche Medien-Sprechstunde

In Ergänzung zu unseren Smartphone-Kursen in den Seniorentreffpunkten bieten die Bürgermedien in Bremerhaven eine wöchentliche Medien-Sprechstunde an, zu der Interessierte nach Anmeldung ihr eigenes Smartphone, Tablet oder auch ihren Laptop mitbringen. In Bremen wird dieses Angebot vom Medienkompetenz-Team der brema gestaltet. Immer wieder zeigt sich hierbei, dass eine ausführliche Eins-zu-eins-Beratung für viele Senior:innen auf ihrem Weg zum sicheren Umgang mit Neuen Medien sehr hilfreich sein kann.

7.2. Fake News-Workshops für Senior:innen

Niemand ist vor Fake News geschützt und vor allem Menschen, die nicht in der digitalen Welt aufgewachsen sind, haben manchmal Schwierigkeiten, falsche Nachrichten zu erkennen. Seit 2023 bieten die Bürgermedien deshalb Fake News-Workshops auch für Senior:innen an. In der 90-minütigen Veranstaltung erfahren die Teilnehmenden das Wesentliche rund um Fake News und ihre Gefahren – ganz praktisch anhand von realen Beispielen. Die Teilnehmenden bekommen hierbei Tipps, wie sie Fake News entlarven können. Wir freuen uns, dass der Workshop in Bremen und Bremerhaven direkt auf Interesse gestoßen ist und von den Bürgermedien bereits bei verschiedenen Institutionen angeboten werden konnte.

8. Ereignisrundfunk

Eine Besonderheit im Hörfunk- und Fernsehprogramm von Radio Weser.TV bilden Ereignisrundfunk-Beiträge.

8.1. Örtliche Veranstaltungen

Im Berichtszeitraum gab es dank der entspannteren Corona-Situation wieder mehr Veranstaltungen, die im Rahmen des Ereignisrundfunks übertragen werden konnten. Einige seien hier beispielhaft genannt:

- Radio-Liveübertragung des Neujahrsempfangs des Landesfrauenrats Bremen;
- TV-Aufzeichnung der Vorstellung des Rahmenplans Werftquartier Bremerhaven;
- TV-Liveübertragung des Landesfinales „Jugend debattiert“;
- TV-Liveübertragung des Bremer Behindertenparlaments;
- TV-Aufzeichnung der Podiumsdiskussion „Klimastadt Bremerhaven ernst nehmen“;
- TV- und Radio-Aufzeichnungen von der Breminale;
- TV-Aufzeichnung des 3. Sinfoniekonzerts (2023) des Philharmonischen Orchesters Bremerhaven.

8.2. Bürgerschaft und Stadtverordnetenversammlung

Im Rahmen des Ereignisrundfunks strahlt Radio Weser.TV zudem die Sitzungen der Bremischen Bürgerschaft und der Bremerhavener Stadtverordnetenversammlung regelmäßig live aus. Nach zwei durch Umbauten und Coronabedingungen geprägten Jahren konnten die Sitzungen der Bürgerschaft im Berichtszeitraum wieder regelmäßig aus dem Plenarsaal im Haus der Bürgerschaft übertragen werden.

Die Bremerhavener Stadtverordnetenversammlung wird seit Dezember 2022 auf Radio Weser.TV auch live im Fernsehen übertragen.

9. Fazit

Die Bürgermedien konnten in den vergangenen zwei Jahren erfolgreich ihre Angebote ausbauen und zielgruppengerecht auf die Interessen der Nutzer:innen zuschneiden. Zu den Kooperationspartner:innen zählt ein immer größer werdendes Netzwerk. Die gefeierten Jubiläen haben eindrucksvoll belegt, dass Radio Weser.TV langjährige Nutzer:innen mit ihrem Einsatz und ihrem Engagement treu bleiben. Genauso ein Grund zur Freude ist es aber auch, dass wir mit unseren Angeboten immer neue Zielgruppen und Interessierte erreichen. Wir sind froh, dass uns dies nach Ende der Corona-Pandemie wieder deutlich erfolgreicher gelungen ist. Die Zukunft ist in Anbetracht des angebrochenen KI-Zeitalters ungewiss. Fest steht aber: Die Vermittlung von Medienkompetenz durch das media lab nord wird auch in den nächsten Jahren eine immer relevantere Rolle spielen.

Bremen/Bremerhaven, 21. Dezember 2023

**Mitteilung des Senats
an die Bremische Bürgerschaft (Landtag)
vom 9. April 2024**

**Dritter Bericht der Bremischen Landesmedienanstalt über die Fortentwicklung der
Bürgermedien gemäß § 45 Abs. 3 BremLMG**

Der Senat überreicht der Bremischen Bürgerschaft (Landtag) den Dritten Bericht der Bremischen Landesmedienanstalt über die Fortentwicklung der Bürgermedien gemäß § 45 Abs. 3 Bremisches Landesmediengesetz (BremLMG) mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Der Bericht stellt dar, wie sich die Bürgermedien in den letzten zwei Jahren entwickelt haben. Neben den Angeboten von Radio Weser-TV werden dabei auch die Aktivitäten zur Förderung der Medienkompetenz im Land Bremen dargestellt. Für die weiteren Einzelheiten wird auf den Bericht verwiesen.

Der Senat ist verpflichtet, den Bericht gemäß § 45 Abs. 3 Satz 2 BremLMG an die Bremische Bürgerschaft (Landtag) weiterzuleiten.

Beschlussempfehlung:

Die Bremische Bürgerschaft nimmt den Dritten Bericht der Bremischen Landesmedienanstalt über die Fortentwicklung der Bürgermedien gemäß § 45 Abs. 3 BremLMG zur Kenntnis.

Dritter Bericht über die Fortentwicklung der Bürgermedien gemäß § 45 Abs. 3 BremLMG

1. Blick nach vorne

Im Berichtszeitraum 2022-2023 konnten die Angebote der Bürgermedien nach der langwierigen Hochphase der Corona-Pandemie endlich wieder ohne größere Einschränkungen durchgeführt werden – zur großen Freude aller Beteiligten.

2. Das media lab nord und Radio Weser.TV

Die Bürgermedien im Land Bremen umfassen Radio Weser.TV und das media lab nord. Während Radio Weser.TV Nutzer:innen bei der Produktion von eigenen Beiträgen unterstützt und ihnen die Möglichkeit bietet, diese im Hörfunk bzw. im Fernsehen zu senden, fördert das media lab nord die Medienkompetenz auch im Bereich der Neuen Medien.

2.1. Das media lab nord

Die Angebote des media lab nord zur Förderung der Medienkompetenz richten sich an unterschiedliche Zielgruppen und finden in Kooperationen sowie eigenen Projekten statt. Während des Berichtszeitraums richteten sich zahlreiche Angebote an Senior:innen. Sowohl 2022 als auch 2023 haben wir uns am Aktionstag „Im besten Alter: Informationen rund um den Alltag“ beteiligt, der vom Netzwerk Digitalambulanzen initiiert worden ist. Wir konnten hier erfolgreich auf unsere Angebote aufmerksam machen und Fragen zu digitalen Medien direkt vor Ort beantworten. Daneben hat das Team der Bürgermedien unter anderem für Mitglieder des Sozialverbandes und beim Stadtsportbund Bremerhaven Vorträge zum Themenbereich „Medienkompetenz im Alter“ und „Sicherheit im Netz“ gehalten.

Eine ausführliche Schilderung der Aktivitäten des media lab nord findet sich unter Ziffer 5 ff. oder auf www.medialabnord.de/projekte-entdecken/.

2.2. Radio Weser.TV

Im Berichtszeitraum sind die Bürgermedien 30 Jahre alt geworden. Während der „Offene Kanal Bremen“ am 14. August 1992 zum ersten Mal auf Sendung ging, hieß es für den „OK Bremerhaven“ am 3. Dezember 1993: Licht, Kamera, Action!

Auch nach der Corona-Pandemie wird von der Möglichkeit, live von zuhause aus im Radio auf Sendung zu gehen, rege Gebrauch gemacht. Daneben können die Bürger:innen des Landes Bremen weiterhin auch die Studios der Bürgermedien nutzen. Hörfunkstudios von Radio Weser.TV gibt es unter anderem in Bremen-Nord (Gustav-Heinemann-Bürgerhaus Vegesack) und in Bremerhaven. Zur Produktion von Fernsehbeiträgen stehen sowohl in Bremerhaven als auch in Bremen-Walle (Kulturwerkstatt westend) TV-Studios zur Verfügung.

Zu den Programmhighlights von Radio Weser.TV im Berichtszeitraum zählten unter anderem:

- In den Fernsehstudios gab es gleich zwei große Jubiläen langjähriger Produktionen zu begehen: Im Januar 2023 feierte das „Bremer Sport-TV“ im westend seine 250. Sendung, während die Produktion „Regional Sport“ im Oktober 2023 ihre 300. Ausgabe im Studio in Bremerhaven produzierte.
- Im Mai 2022 wurde im Fernsehstudio in Bremerhaven die Produktion „Blumen an der Karlsburg“ aufgezeichnet - eine musikalischen Lesung über die Deportation der Bremerhavener Sinti zur NS-Zeit.
- Im Februar 2023 wurde die bereits Mitte 2020 im Rahmen des Leher Kultursommers in Bremerhaven begonnene Lesung des Dekamerons von Giovanni Boccaccio im Fernsehstudio der Bürgermedien abgeschlossen. In insgesamt sechs Teilen lasen meist jeweils ca. 20 Teilnehmer:innen aus dem Dekameron. Die jeweiligen Lesungen wurden live im Hörfunk auf Radio Weser.TV Bremerhaven übertragen.
- Daneben gibt es nach wie vor regelmäßig produzierte und ausgestrahlte Produktionen ehrenamtlicher Nutzer:innen, die das Programm von Radio Weser.TV schon lange bereichern. So werden beispielweise auch die langjährigen Produktionsreihen „Star-Light-Radio-Show“, „Hard Rock-Café“, „Local Radio“, „westendRADIO“, „Morning Sky“ und „VAHReport“ weiterhin mit Engagement und Begeisterung produziert und gesendet.

- Eine besondere Sendereihe stellt das „Bürgerradio Freistatt“ dar. Freistatt ist eine Gemeinde im Landkreis Diepholz, in der der Träger „Bethel im Norden“ unter anderem Wohnungen und Werkstätten für Menschen in besonderen Lebenslagen anbietet. Begleitet und unterstützt von Radio Weser.TV Bremen stellt „Freistatt“ sein eigenes Radiomagazin auf die Beine und geht hiermit seit April 2022 alle 14 Tage auf Sendung. Neben dem „Straßenradio“, das seit 2017 auf Sendung ist, ist „Bürgerradio Freistatt“ jetzt das zweite Projekt im Hörfunkprogramm, welches sich unter anderem mit der Problematik der Wohnungslosigkeit und extremer Armut beschäftigt.

3. Mit den Bürgermedien das Berufsleben kennenlernen

Im Sommer 2023 konnte unser Auszubildender Mediengestalter Bild und Ton seine Ausbildung bei den Bürgermedien erfolgreich abschließen. Wir freuen uns sehr, dass wir ihn als festen Mitarbeiter übernehmen konnten. Seit August 2023 bilden die Bürgermedien einen neuen Auszubildenden Mediengestalter Bild und Ton aus.

Außerdem sind die Bürgermedien weiterhin ein beliebter Ort für Schüler:innen, um ihr Schulpraktikum zu absolvieren. In ein bis drei Wochen haben die Schüler:innen die Möglichkeit, entweder den Bereich Fernsehen oder Hörfunk näher kennenzulernen und hier eigene Sendungen zu produzieren. Die dabei behandelten, selbstgewählten Themen der Beiträge reichen von der Beschäftigung mit einzelnen Musikrichtungen über das Beleuchten von Stadtteilen bis hin zur Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Problemen.

4. Die Bürgermedien online

Die Internetpräsenz der Bürgermedien erstreckt sich über mehrere Plattformen. Neben der Website sind hier der YouTube- sowie der SoundCloud-Kanal zu nennen.

4.1. Website

Auf den Websites der Bürgermedien www.medialabnord.de oder www.radioweser.tv sind unsere vielfältigen Angebote zu finden. Neben einer Übersicht der regelmäßigen

Medienkompetenz-Projekte gehören dazu unter anderem der TV-Livestream, die beiden Hörfunk-Live-Streams von Radio Weser.TV Bremen und Bremerhaven sowie die dazugehörigen Programmübersichten.

Im Berichtszeitraum konnten wir auf der Website zwei erfreuliche Neuerungen realisieren:

- Seit 2023 ist der TV-Livestream von Radio Weser.TV auf der Website nicht mehr in SD sondern in HD abrufbar.
- Zudem ist jetzt eine Playlist unter www.medialabnord.de/playlist-bremen/ abrufbar, in der Interessierte nachsehen können, welche Songs auf Radio Weser.TV Bremen gespielt wurden.

4.2. Video-on-Demand

Zum dauerhaften Abruf stellen die Bürgermedien zahlreiche Videobeiträge im YouTube-Kanal *media lab nord* bereit. Hier werden unter anderem nutzerverantwortete Fernsehbeiträge, Aufzeichnungen, die im Rahmen des Ereignisrundfunks entstanden sind, sowie Ergebnisse aus Medienkompetenzprojekten online gestellt.

4.3. Audio-on-Demand

Im SoundCloud-Kanal *media lab nord* werden Hörfunk-Beiträge von hieran interessierten Nutzer:innen zum dauerhaften Abruf hochgeladen.

5. Gemeinsam stark: erprobte Kooperationen der Bürgermedien

Durch die Zusammenarbeit mit zahlreichen Institutionen erreichen die Bürgermedien viele unterschiedliche Zielgruppen. In Abstimmung mit den jeweiligen Kooperationspartner:innen kann zielgruppengenaue auf die Anliegen der Teilnehmenden eingegangen werden.

5.1. Fake News-Workshops in der Stadtbibliothek

Fake News sind leider ein fester Bestandteil unserer Medienwelt. Um junge Menschen im Umgang mit diesen zu sensibilisieren, hat das media lab nord auch 2022 und 2023 zusammen mit der Stadtbibliothek Bremerhaven den Workshop „fake vs. real“ für Schulklassen der Paula-Modersohn-Schule jeweils direkt nach den Sommerferien angeboten. Im Workshop lernen die Schüler:innen (Fake-)News kritisch zu hinterfragen. Mit den aktuellen Möglichkeiten von Deepfakes und KI-generierten Medieninhalten ist dieser kritische Blick wichtiger denn je. Durch die Kooperation mit der Stadtbibliothek konnten wir im Berichtszeitraum daneben unter anderem auch Schulklassen der Oberschule Geestemünde oder der Carl von Ossietzky Oberschule mit diesem Workshop erreichen.

5.2. Smartphone-Kurse in städtischen Seniorentreffpunkten

Das media lab nord bot auch in diesem Berichtszeitraum regelmäßig Kurse in Seniorentreffpunkten der Stadt Bremerhaven an, in denen der Umgang mit dem Smartphone gelernt bzw. verbessert werden kann. Hierbei wird Senior:innen die Fähigkeit vermittelt, sicher mit Neuen Medien umzugehen und zu erkennen, welche Möglichkeiten, aber auch welche Gefahren „virtuelle Welten“ bieten, um aktiv am digitalen Leben teilnehmen zu können. Neben Seniorentreffpunkten, in denen die Bürgermedien diese Kurse bereits länger anbieten, wie das Ernst-Barlach-Haus, Grünhöfe und die Kogge, konnten Senior:innen den Kurs in den vergangenen zwei Jahren auch im Seniorentreffpunkt Ankerplatz belegen. Es freut uns sehr, auf diese Weise Senior:innen in verschiedenen Stadtteilen Bremerhavens mit diesem wichtigen Angebot zu erreichen.

5.3. Radiosendungen mit den Elbe-Weser Welten (EWW)

Ab Januar 2022 konnte endlich wieder der wöchentliche Radiokurs mit Beschäftigten der Elbe-Weser Welten (EWW), einer Einrichtung, die u.a. Werkstätten für Menschen mit Behinderung unterhält, stattfinden. Das Fortbildungsangebot „Radio inklusiv - Radiosendung selbst gemacht“ wurde zusammen mit den EWW konzipiert. Der daraus entstandene Kurs musste

leider während der Hochphase der Corona-Pandemie pausieren. Wir sind sehr glücklich, dass der Kurs im gesamten Berichtszeitraum wieder im media lab nord stattfinden konnte. Neben einem wöchentlichen festen Sendeplatz auf Radio Weser.TV Bremerhaven berichtet die selbsternannte Radio-Gang auch regelmäßig live im Rahmen von Veranstaltungen. Themenschwerpunkt bildet hierbei oft der Umgang mit Beeinträchtigungen.

Zum Safer Internet Day 2023 wurde mit Unterstützung des Teams der Bürgermedien eine Radio-Livesendung zum Motto „#OnlineAmLimit“ ausgearbeitet.

5.4. Das Creative Hub Bremen

Seit Gründung des Creative Hub in Bremen ist für die Bremische Landesmedienanstalt auch das media lab nord mit an Bord. Mittlerweile bietet hier das Medienkompetenz-Team der brema Medienkompetenzangebote für Senior:innen an.

6. Projekte mit Schüler:innen

Zu den vielfältigen Zielgruppen der Bürgermedien gehört auch die nächste Generation. Folgende Projekte mit Schüler:innen seien beispielhaft genannt:

6.1. Zukunftstag - Girls' und Boys'Day

Zum Girls'Day 2022 konnten Schülerinnen aus Bremen und Bremerhaven in einer Videokonferenz die Medienwelt mit uns entdecken. Die Teilnehmerinnen bekamen hierbei unter anderem einen Einblick in das Berufsfeld der Mediengestalterin Bild und Ton sowie in die konkrete Gestaltung von Videoclips.

Zum Boys'Day 2023 konnten die teilnehmenden Schüler im Fernsehstudio der Bürgermedien unter dem Motto „Deine eigene Fernsehsendung!“ die vielfältigen Jobs kennenlernen, die hinter einer Fernsehproduktion stecken: von der Kameraführung über die Moderation bis zur Bildregie.

6.2. Tag der Stadtgeschichte

Am „Tag der Stadtgeschichte“ präsentieren Bremerhavener Schüler:innen an 50 historisch bedeutsamen Orten im Stadtgebiet verschiedene Themenbereiche aus der Zeit des Nationalsozialismus und des Zweiten Weltkriegs. Auch im Berichtszeitraum haben wir unser Fernsehstudio wieder als Station zur Verfügung gestellt und Schüler:innen dabei unterstützt, das Thema „Gleichschaltung von Medien in der NS-Zeit“ zu beleuchten. Während hier 2022 ein Vortrag zum Thema gehalten wurde, veranschaulichten die Schüler:innen die Thematik 2023 durch eine kurze Theatervorführung.

6.3. MINT-Projektwochen

Auch bei den MINT-Projektwochen des Lloyd Gymnasiums sind die Bürgermedien beteiligt. 2022 gaben wir in diesem Rahmen einen dreitägigen Stop-Motion-Workshop in unserem Fernsehstudio. Hierin haben die teilnehmenden Schüler:innen nach Einführung durch das Team der Bürgermedien Stop-Motion-Filme zu verschiedenen Themenbereichen der MINT-Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik produziert. Der inhaltliche Schwerpunkt wurde von den Teilnehmenden auf das Thema Umweltschutz gelegt.

2023 haben Schüler:innen Videobeiträge zum Thema „Nachhaltige Orte in Bremerhaven“ produziert. Hierbei haben die Schüler:innen Aufnahmen im Studio gemacht sowie entsprechende Orte mit der Kamera erkundet und dort Interviews mit Expert:innen geführt.

6.4. 100 Jahre Rundfunk

1923, also vor 100 Jahren, ging der erste offizielle deutsche Radiosender an den Start. Dieses nahm die Oberschule Geestemünde zum Anlass um bei den Bürgermedien für ca. 30 Schüler:innen zahlreiche Workshops zu Themen wie Sampling oder dem Schreiben und Einsprechen von Texten durchzuführen.

6.5. Ferienpass-Aktionen

Während der Sommerferien 2023 waren die Bürgermedien mit zwei Angeboten im regionalen Ferienpass vertreten. Mitte Juli konnten Schüler:innen ihre eigene Radiosendung bei uns gestalten und Anfang August gab es für Interessierte die Möglichkeit bei einer nutzerverantworteten Live-Sendung hinter die Kulissen zu blicken und selbst als „Kamerakind“ aktiv zu werden.

7. Weitere Angebote der Bürgermedien

7.1. Wöchentliche Medien-Sprechstunde

In Ergänzung zu unseren Smartphone-Kursen in den Seniorentreffpunkten bieten die Bürgermedien in Bremerhaven eine wöchentliche Medien-Sprechstunde an, zu der Interessierte nach Anmeldung ihr eigenes Smartphone, Tablet oder auch ihren Laptop mitbringen. In Bremen wird dieses Angebot vom Medienkompetenz-Team der brema gestaltet. Immer wieder zeigt sich hierbei, dass eine ausführliche Eins-zu-eins-Beratung für viele Senior:innen auf ihrem Weg zum sicheren Umgang mit Neuen Medien sehr hilfreich sein kann.

7.2. Fake News-Workshops für Senior:innen

Niemand ist vor Fake News geschützt und vor allem Menschen, die nicht in der digitalen Welt aufgewachsen sind, haben manchmal Schwierigkeiten, falsche Nachrichten zu erkennen. Seit 2023 bieten die Bürgermedien deshalb Fake News-Workshops auch für Senior:innen an. In der 90-minütigen Veranstaltung erfahren die Teilnehmenden das Wesentliche rund um Fake News und ihre Gefahren – ganz praktisch anhand von realen Beispielen. Die Teilnehmenden bekommen hierbei Tipps, wie sie Fake News entlarven können. Wir freuen uns, dass der Workshop in Bremen und Bremerhaven direkt auf Interesse gestoßen ist und von den Bürgermedien bereits bei verschiedenen Institutionen angeboten werden konnte.

8. Ereignisrundfunk

Eine Besonderheit im Hörfunk- und Fernsehprogramm von Radio Weser.TV bilden Ereignisrundfunk-Beiträge.

8.1. Örtliche Veranstaltungen

Im Berichtszeitraum gab es dank der entspannteren Corona-Situation wieder mehr Veranstaltungen, die im Rahmen des Ereignisrundfunks übertragen werden konnten. Einige seien hier beispielhaft genannt:

- Radio-Liveübertragung des Neujahrsempfangs des Landesfrauenrats Bremen;
- TV-Aufzeichnung der Vorstellung des Rahmenplans Werftquartier Bremerhaven;
- TV-Liveübertragung des Landesfinales „Jugend debattiert“;
- TV-Liveübertragung des Bremer Behindertenparlaments;
- TV-Aufzeichnung der Podiumsdiskussion „Klimastadt Bremerhaven ernst nehmen“;
- TV- und Radio-Aufzeichnungen von der Breminale;
- TV-Aufzeichnung des 3. Sinfoniekonzerts (2023) des Philharmonischen Orchesters Bremerhaven.

8.2. Bürgerschaft und Stadtverordnetenversammlung

Im Rahmen des Ereignisrundfunks strahlt Radio Weser.TV zudem die Sitzungen der Bremischen Bürgerschaft und der Bremerhavener Stadtverordnetenversammlung regelmäßig live aus. Nach zwei durch Umbauten und Coronabedingungen geprägten Jahren konnten die Sitzungen der Bürgerschaft im Berichtszeitraum wieder regelmäßig aus dem Plenarsaal im Haus der Bürgerschaft übertragen werden.

Die Bremerhavener Stadtverordnetenversammlung wird seit Dezember 2022 auf Radio Weser.TV auch live im Fernsehen übertragen.

9. Fazit

Die Bürgermedien konnten in den vergangenen zwei Jahren erfolgreich ihre Angebote ausbauen und zielgruppengerecht auf die Interessen der Nutzer:innen zuschneiden. Zu den Kooperationspartner:innen zählt ein immer größer werdendes Netzwerk. Die gefeierten Jubiläen haben eindrucksvoll belegt, dass Radio Weser.TV langjährige Nutzer:innen mit ihrem Einsatz und ihrem Engagement treu bleiben. Genauso ein Grund zur Freude ist es aber auch, dass wir mit unseren Angeboten immer neue Zielgruppen und Interessierte erreichen. Wir sind froh, dass uns dies nach Ende der Corona-Pandemie wieder deutlich erfolgreicher gelungen ist. Die Zukunft ist in Anbetracht des angebrochenen KI-Zeitalters ungewiss. Fest steht aber: Die Vermittlung von Medienkompetenz durch das media lab nord wird auch in den nächsten Jahren eine immer relevantere Rolle spielen.

Bremen/Bremerhaven, 21. Dezember 2023